

Solobusse

Artikel vom **1. August 2018**
 Omnibusse im Linienverkehr



Carrosserie Hess AG 4512 Bellach (Schweiz)

Die Besonderheit von Hess-Bussen ist die geschraubte Aluminium-Bauweise (CO-BOLT), die vor mehr als zwei Jahrzehnten eingeführt und immer wieder überarbeitet in den Konstruktionen Anwendung findet. Heute wird bereits die dritte CO-BOLT-Generation in den Stadt- und Überlandbussen von Hess verbaut. Das Produktionsprogramm umfasst verschiedene Midi- und Normalbusse in Niederflurversion, Überlandvarianten sowie Gelenk- und Anhängerbusse. Überwiegend greift Hess auf Fahrgestelle von Scania zurück. Die neue Hess-Busgeneration CO-BOLT3 zeichnet sich vor allem durch sein ästhetisches Design und durch eine neue Antriebstechnik aus. Beim sogenannten Sound Engineering arbeitete Hess erstmals eng mit verschiedenen Akustik-Spezialisten zusammen. Die Eliminierung störender Schwingungs-Frequenzen erreichte der schweizerische Busersteller durch eine umfangreiche Motorkapselung. Im April 2011 stellte HESS seinen ersten, vollkommen selbstkonstruierten Dieselbus (SwissDiesel) aufbauend auf eigenem Chassis vor. Das

Fahrzeug gibt es in der Standardlänge von 12 m. Die Fahrzeuge werden inzwischen mit Daimler Motoren im EURO VI Standard ausgerüstet. Erhältlich ist entweder der Daimler OM 470 mit 265 kW (360 PS) oder 290 kW (394 PS) Leistung. Sie sind bereits für den Betrieb mit Personenanhänger konstruktiv ausgelegt. Der erste Kunde für den neuen Dieselbus waren die Zugerland Verkehrsbetriebe. Diese orderten elf Busse dieses neuen Typs in der 12-Meter-Variante nebst passenden Personenanhängern von HESS. Die Auslieferung wurde im Frühjahr 2012 abgeschlossen. Im Januar 2013 erhielt auch Postauto Schweiz einen 23,0 m langen Anhängerzug mit einem 12 m langen Zugfahrzeug und 11 m langem Personenanhänger. Hier wurde zudem auch die erste dreitürige Ausführung des SwissDiesel geliefert, so dass - zusammen mit dem zweitürigen Anhänger - ein fünftüriger Buszug gebildet wird. 2015 erfolgten weitere Lieferungen des SwissDiesel sowohl als reine Solobusse als auch Zugfahrzeuge für Personenanhänger (Postauto Schweiz), allerdings mit der neuen Busfront, die nunmehr für alle HESS Bustypen einheitlich ist, gleich ob es sich um Diesel-, Hybrid- oder Elektroantriebe (Trolley- oder Batteriebusse) handelt. Es gibt nun also ein einheitliches Familiengesicht aller HESS Busse, die auf eigenem Chassis aufgebaut werden. Auch die Motoren stammen nun durchweg von Daimler.

Hersteller aus dieser Kategorie
